



Bericht des Gemeinderats Öffentliche Sitzung vom 8. Oktober 2024

Anwesend: M. Jean Luc Nosbusch, Bürgermeister ;
M. Bruno Domingues Grilo, Mme Lynn Mossong, Schöffen;
M. Camille Hoffmann, M. Emile Wies, Mme Andreza Sanguessuga Nene,
M. Thomas Fellerich, Mme Anne Kohl-Kortum, Mme Monique Kuijpers, Mme
Cindy Dichter, Mme Annemie Loor, Räte ;
M. Christophe Bastos, Gemeindesekretär;

Abwesend entschuldigt : keine

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

Umwelt

1. Forstwirtschaftspläne 2025 – Vorstellung und Beschluss

Politische Organe

2. Verteilung des Zuschlags für politischen Urlaub – Beschluss

Allgemeine Verwaltung

3. Mehrjähriger Finanzierungsplan 2025 - 2027 (PPF) – Vorstellung
4. Einnahmentitel 2024 – Beschluss
5. a – w. Genehmigung von Abrechnungen – Beschlüsse
6. Genehmigung zur Klageerhebung – Beschluss
7. Festlegung des Grundsteuersatzes für das Haushaltsjahr 2025 – Beschluss
8. Festlegung des Gewerbesteuersatzes für das Haushaltsjahr 2025 – Beschluss
9. Grundsatzbeschluss zur regionalen Umsetzung des „Gemeengepakt vum interkulturellen Zesummeliewen“
10. Genehmigung der Vereinbarung 2024 für den Seniorenclub „An der Loupescht“ – Beschluss
11. Genehmigung der Vereinbarung Bummelbus 2025 – Beschluss
12. Genehmigung der Vereinbarung „Hostellerie de Beaufort“ – Beschluss
13. Genehmigung der Vereinbarung „Office social commun de Beaufort 2024“ – Beschluss
14. Genehmigung der Vereinbarung „Night Card“ für den Nachtfahrerservice Night Rider – Beschluss
15. Genehmigung eines Nachtrags zur Vereinbarung „Nordstadjugend 2023“ für das Jahr 2024 – Beschluss
16. Gebührenordnung zur Festlegung der Abonnementpreise für die „Night Card Beaufort“ – Beschluss
17. Kommunale Richtlinien zur Verwaltung von wiederverwendbaren Bechern – Beschluss
18. Genehmigung einer unentgeltlichen Grundstücksabtretung mit Herrn Jean Mathias Antony bezüglich eines Grundstücks, gelegen in Beaufort, Flurbezeichnung „rue Belair“ – Beschluss
19. Genehmigung eines Kaufvertrags mit Herrn Marc Schiltz für drei Grundstücke, Ackerland, gelegen in der Gemarkung Beaufort, Flurbezeichnung „hinter der Kosselt“ – Beschluss

Gemeindepersonal

20. Änderung einer Arbeitsstelle für eine handwerkliche Tätigkeit in der Gehaltsgruppe E

Vereine

21. Antrag auf eine außerordentliche Subvention der „Victory Riders Luxembourg“ für die Veranstaltung „Hard Ball“ – Beschluss
22. Antrag auf eine außerordentliche Subvention des „Sport- und Kulturvereins Fiolhoso und Beaufort“ zum 25-jährigen Jubiläum – Beschluss

Verkehr

23. Bestätigung einer temporären Notfallverkehrsregelung von mehr als 72 Stunden für die Route de Grundhof, den Chemin de la Vallée und die Rue „Bei der Kapell“ innerhalb der Ortschaft Beaufort – Beschluss
24. Bestätigung einer temporären Notfallverkehrsregelung von mehr als 72 Stunden für die Grand-Rue, Route de Dillingen und Route de Grundhof innerhalb der Ortschaft Beaufort – Beschluss
25. Bestätigung einer temporären Notfallverkehrsregelung von mehr als 72 Stunden für die Route de Grundhof, Rue de l'Eglise und Härewiss innerhalb der Ortschaft Beaufort – Beschluss

Schöfferrat

26. Fragen der Gemeinderatsmitglieder an den Schöfferrat
27. Informationen des Schöfferrats an die Gemeinderatsmitglieder

Alle Punkte werden mit Ausnahme der Punkte 12 und 21 einstimmig angenommen.

Beginn der Sitzung um 9:00 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Forstwirtschaftspläne 2025 – Vorstellung und Beschluss

Marc Hoffmann, Förster von Beaufort, stellt dem Gemeinderat die Pläne vor, der den jährlichen Managementplan für den Gemeindewald Beaufort (358 ha) und das außerhalb des Waldes liegende Eigentum für das Jahr 2025 genehmigt. Die Zusammenfassungen der geplanten Investitionen und Einnahmen sind wie folgt:

Managementplan für den Gemeindewald (bewirtschafteter Wald):

- Gesamtausgaben: 192.200 €
- Gesamteinnahmen: 117.348 €

Managementplan für das Eigentum außerhalb des Waldes:

- Gesamtausgaben: 76.700 €
- Gesamteinnahmen: 27.150 €

Die erforderlichen Kredite werden im Haushalt 2025 veranschlagt.

2. Verteilung des Zuschlags für politischen Urlaub – Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Aufteilung des 15-stündigen wöchentlichen Zuschlags für politischen Urlaub wie folgt:

- Herr Bruno Domingues Grilo, Schöffe: 4 zusätzliche Stunden pro Woche
- Frau Lynn Mossong, Schöffin: 2 zusätzliche Stunden pro Woche
- Frau Anne Kohl-Kortum, Ratsmitglied: 4 zusätzliche Stunden pro Woche
- Frau Monique Kuijpers, Ratsmitglied: 2 zusätzliche Stunden pro Woche
- Frau Cindy Dichter, Ratsmitglied: 2 zusätzliche Stunden pro Woche
- Frau Annemie Loor, Ratsmitglied: 1 zusätzliche Stunde pro Woche

Diese Regelung folgt der Verordnung für politischen Urlaub für lokale Mandatsträger und tritt in Kraft, sobald die entsprechenden Bescheinigungen vorgelegt werden.

3. Mehrjähriger Finanzierungsplan 2025 - 2027 (PPF) – Vorstellung

Der Gemeinderat nimmt die Kommunikation der allgemeinen und funktionsbezogenen Übersichtstabellen des aktualisierten mehrjährigen Finanzierungsplans (PPF) 2024 zur Kenntnis, der die Jahre 2025 bis 2027 umfasst, gemäß den Erläuterungen des Schöfferrats und der Übermittlung an das Innenministerium vor dem 17. August 2024.

Der Gemeindesekretär stellt den PPF detailliert vor und hebt hervor, dass dieser seit mehreren Jahren nicht aktualisiert wurde, wobei die Bedeutung dieses Dokuments für die laufenden Großinvestitionen betont wird. Diese Vorstellung soll eine bessere Budgetplanung für 2025 und die folgenden Jahre erleichtern.

4. Einnahmentitel 2024 – Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt die Einnahmentitel des Haushaltsjahres 2024 in Höhe von insgesamt 1.724.735,54 €.

5.a. – 5.w. Genehmigung von Abrechnungen

Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnungen des Schöffensrats für folgende Projekte:

- a. Erstellung eines neuen Bebauungsplans, Gesamtbetrag: 516.992,47 €
- b. Erstellung eines kommunalen Entwicklungsplans, Gesamtbetrag: 83.648,89 €
- c. „SIGI - Kapitalzufuhr - Projekt „CITRIX“, Gesamtbetrag: 1.426,28 €
- d. „SIGI - Kapitalzufuhr - Projekt „CITRIX“, Gesamtbetrag: 0 € (Projekt nicht umgesetzt)
- e. Erschließung der ehemaligen Steinbrüche, Gesamtbetrag: 103.382,81 €
- f. „Technische Anlagen“, Gesamtbetrag: 92.614,95 €
- g. Bau eines Technikgebäudes am „Cloosberg“ in Dillingen/Behandlungsstation, Gesamtbetrag: 158.268,40 €
- h. Umgestaltung des ehemaligen Judo-Saals, 12 Grand-Rue in Beaufort, Gesamtbetrag: 44.045,26 €
- i. Umgestaltung von Spielplätzen, Gesamtbetrag: 424.183,83 €
- j. Installation touristischer Beschilderungen in der Gemeinde Beaufort, Gesamtbetrag: 0 € (Projekt nicht umgesetzt)
- k. Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs, Gesamtbetrag: 90.774,83 €
- l. „SIGI - Kapitalzufuhr - Projekt „SIGI Drive“, Gesamtbetrag: 1.274,06 €
- m. Ankauf der Immobilie Dussier in Beaufort, Gesamtbetrag: 1.115.520,00 €
- n. Bau eines Rettungszentrums in Larochette - Beitrag an eine andere Gemeinde, Gesamtbetrag: 103.222,29 €
- o. Bau eines Rettungszentrums in Echternach - Beitrag an eine andere Gemeinde, Gesamtbetrag: 0 € (Projekt nicht umgesetzt)
- p. Anschaffung eines Beatmungsgeräts, Gesamtbetrag: 0 € (Projekt nicht umgesetzt)
- q. Bau einer Hängebrücke zwischen Beaufort und Berdorf, Gesamtbetrag: 0 € (Projekt nicht umgesetzt)
- r. Beitrag für ein Investitionsprojekt beim Verband SIAEE, Gesamtbetrag: 0 € (Projekt nicht umgesetzt)
- s. Schaffung eines Gewerbegebiets in der Reisdorfer Straße in Beaufort, Gesamtbetrag: 0 € (Projekt nicht umgesetzt)
- t. Beitrag für die Renovierung des Schwimmbads und der Eisbahn des Tourismusverbands von Beaufort, Gesamtbetrag: 0 € (Projekt nicht umgesetzt)
- u. Beteiligung an den Baukosten für ein interkommunales Schwimmbad in Larochette, Gesamtbetrag: 0 € (Projekt nicht umgesetzt)
- v. Anschaffung von „Spullweenchen“, Gesamtbetrag: 28.895,11 €
- w. Umbau des Gebäudes in der Rue de l'Église 4 in Beaufort zur Kindertagesstätte/ Maison Relais, Gesamtbetrag: 20.091,19 €

6. Genehmigung zur Klageerhebung

Der Gemeinderat genehmigt die Befugnis für den Schöffensrat, im Interesse der Gemeindeverwaltung eine gerichtliche Klage einzureichen, um eine Zutrittserlaubnis zu einer kommunalen Immobilie beim Präsidenten des Bezirksgerichts zu beantragen. Ziel ist es, die Einhaltung der Hygiene- und Bauvorschriften sicherzustellen, da ungenehmigte Bauarbeiten stattgefunden haben und ein Zugang verweigert wurde. Der Schöffensrat ist befugt, alle notwendigen rechtlichen Schritte zum Schutz der Gemeindeverwaltung zu unternehmen.

7. Festlegung des Grundsteuersatzes für das Haushaltsjahr 2025

Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag des Schöffensrats, den aktuell geltenden Grundsteuersatz für das Haushaltsjahr 2025 beizubehalten, und legt die Steuermultiplikatoren wie folgt fest:

- Steuersatz A: 360 %
- Steuersatz B: 360 %

8. Festlegung des Gewerbesteuersatzes für das Haushaltsjahr 2025

Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag des Schöffensrats, den aktuell geltenden Gewerbesteuersatz für das Haushaltsjahr 2025 beizubehalten und den anzuwendenden Steuermultiplikator auf 270 % festzulegen.

9. Grundsatzbeschluss zur regionalen Umsetzung des „Gemengepakt vum interkulturellen Zesummeliewen“

Der Gemeinderat unterstützt die regionale Umsetzung des „Gemengepakt vum interkulturellen Zesummeliewen“ in Zusammenarbeit mit den Gemeinden des Natur- & Geoparks Mëllerdall. Die durch das Gesetz vom 23. August 2023 geförderte Zusammenarbeit zielt darauf ab, soziale Kohäsion und interkulturelles Zusammenleben zu stärken.

Durch die Zentralisierung der Koordination des Pakts im Natur- & Geopark kann eine jährliche Subvention von bis zu 360.000 € für die Koordination und 36.000 € für interkulturelle Initiativen erreicht werden.

Der Gemeinderat signalisiert Zustimmung zu diesem regionalen Ansatz und wird, falls diese Methode bestätigt wird, einen Aufnahmeantrag zum Pakt einreichen, das Familienministerium und die Partnerkommunen informieren sowie die Verantwortlichen des Natur- & Geoparks benachrichtigen.

10. Approbation de la convention 2024 Club Senior « An der Loupescht »

Der Gemeinderat genehmigt die Vereinbarung, die am 21. Juni 2024 zwischen dem Familienministerium und den Partnergemeinden (Beaufort, Bech, Berdorf, Betzdorf, Consdorf, Junglinster und Waldbillig) sowie dem Verein „Doheem versuegt asbl“ abgeschlossen wurde.

Die Vereinbarung regelt den Betrieb des Seniorentreffs „An der Loupescht“, einschließlich Finanzverwaltung, Verpflichtungen zur Leistungserbringung, Kooperation und Datenschutz. Die finanzielle Beteiligung der Gemeinden deckt den Defizitanteil, wobei die Personalkosten zu 87 % vom Staat und zu 13 % von den Gemeinden getragen werden.

11. Genehmigung der Vereinbarung Bummelbus 2025

Der Gemeinderat genehmigt den Nachtrag zur Vereinbarung mit dem Forum pour l'emploi asbl vom 26. August 2024, welcher die finanziellen Bedingungen für den seit längerem bestehenden Mobilitätsservice „Bummelbus“ anpasst. Der jährliche Beitrag der Gemeinde Beaufort erhöht sich auf 34.231,95 € ohne MwSt. Diese Erneuerung bestätigt die Fortführung dieses Services für die Bürger der Gemeinde und der Partnergemeinden ab dem 1. Januar 2025.

12. Genehmigung der Vereinbarung „Hostellerie de Beaufort“

Der Gemeinderat, nach Prüfung der gesetzlichen Bestimmungen und der Erwägungen zur Aufnahme von Personen, die internationalen Schutz suchen, genehmigt die am 30. August 2024 zwischen der Gemeinde Beaufort und dem Familienministerium geschlossene Vereinbarung.

Diese Vereinbarung ermöglicht der Gemeinde Beaufort, einen Teil der Hostellerie de Beaufort dem Nationalen Aufnahmeamt (ONA) für die Unterbringung von Schutzsuchenden und Drittstaatsangehörigen zur Verfügung zu stellen.

Diese Zusammenarbeit, die 2023 begann und für 2024 erneuert wurde, zielt darauf ab, eine würdevolle und gut betreute Unterbringung von vulnerablen Personen zu gewährleisten, in Übereinstimmung mit den geteilten Verantwortlichkeiten zwischen nationalen und kommunalen Behörden.

Die Abstimmung führte zu folgendem Ergebnis:

Neun (9) Stimmen für die Genehmigung und

zwei (2) Enthaltungen.

Der Gemeinderat beschließt damit, die Zusammenarbeit mit dem ONA auf der Grundlage dieser Vereinbarung, die rückwirkend zum 1. Januar 2024 in Kraft tritt, fortzusetzen.

13. Genehmigung der Vereinbarung „Office social commun de Beaufort 2024“

In Übereinstimmung mit den geltenden Sozialhilfebestimmungen genehmigt der Gemeinderat die am 12. Juli 2024 geschlossene Vereinbarung mit dem Familienministerium und dem Office Social commun der Gemeinden Bech, Beaufort, Berdorf, Consdorf und Reisdorf sowie deren Schöffenräten.

Diese Vereinbarung sieht die Bereitstellung sozialer Hilfen und Leistungen für bedürftige Personen und Familien vor, finanziert zu gleichen Teilen vom Staat und den Gemeinden. Der Haushaltsbeitrag für die Gemeinde Beaufort beträgt 142.000 €. Die Rote Kreuz übernimmt die Verwaltung der sozialen und administrativen Aufgaben.

Die Vereinbarung gilt vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.

14. Genehmigung der Vereinbarung „Night Card“ für den Night Rider-Dienst

Der Gemeinderat genehmigt die am 16. August 2024 unterzeichnete Vereinbarung zwischen dem Schöffenrat von Beaufort und S.L.A. s.a. von Bascharage zur Einführung des Nachtfahrdienstes „Night Card“ für die Einwohner von Beaufort. Mit dieser Karte, die im Gemeindebüro erhältlich ist, können sich die Bewohner in der Nacht von und zu Zielen innerhalb der Gemeinde bewegen.

Die Vereinbarung und der Dienst treten am 1. Januar 2025 in Kraft.

15. Genehmigung eines Nachtrags zur Vereinbarung „Nordstadjugend 2023“ für das Jahr 2024

Der Gemeinderat genehmigt den Nachtrag vom 30. April 2024 zur Vereinbarung „Jugenddienste“ 2023, der mit dem Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend sowie der Organisation „Nordstadjugend a.s.b.l.“ zur Umsetzung von Betreuungs- und Animationsangeboten für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren unterzeichnet wurde. Dieser Zusammenschluss mehrerer Gemeinden umfasst einen angepassten finanziellen Beitrag in Höhe von insgesamt 450.403 €, wovon 33.303 € von der Gemeinde Beaufort übernommen werden.

16. Gebührenregelung zur Festlegung der Abonnementspreise für die „Night Card Beaufort“

Der Gemeinderat genehmigt die Gebührenregelung für das Abonnement der „Night Card Beaufort“ im Zusammenhang mit dem Night Rider-Dienst. Diese Regelung, die ab dem 1. Januar 2025 gilt, ermöglicht es den Einwohnern von Beaufort, den Dienst gegen eine jährliche Abonnementgebühr von 30 € für Jugendliche im Alter von 16 bis 26 Jahren und 60 € für Erwachsene ab 27 Jahren zu nutzen. Die Karte berechtigt zu kostenlosen Fahrten innerhalb der Gemeinde, sofern die festgelegten Bedingungen eingehalten werden. Die damit verbundenen Ausgaben und Einnahmen werden in den Haushalt 2025 aufgenommen.

17. Kommunale Regelung zur Verwaltung von Mehrwegbechern

Der Gemeinderat genehmigt die Regelung zur Verwaltung der wiederverwendbaren Becher, die Veranstaltern öffentlicher Veranstaltungen in Beaufort zur Verfügung stehen. Das System ermöglicht das Ausleihen der Becher gegen Unterschrift und verpflichtet die Veranstalter zur Rückgabe nach dem Event. Jeder nicht zurückgegebene Becher wird mit 1 € berechnet. Die damit verbundenen Einnahmen und Ausgaben werden in den vorgesehenen Haushaltsposten verbucht.

18. Genehmigung eines kostenlosen Übertragungsvertrags mit Herrn Jean Mathias Antony über ein Grundstück in Beaufort, Standort „Rue Belair“

Der Gemeinderat genehmigt die unentgeltliche Übertragung eines Grundstücks an die Gemeinde Beaufort. Die betreffende Parzelle in der Rue Belair wird für die Straßeninfrastruktur genutzt und wird damit in den Besitz der Gemeinde übergehen.

19. Genehmigung eines Kaufvertrags mit Herrn Marc Schiltz über drei Ackergrundstücke im Ban von Beaufort am Standort „hinter der Kosselt“

Der Gemeinderat genehmigt den Kaufvertrag vom 6. August 2024, der der Verwaltung von Beaufort den Erwerb von Grundstücken im Ban von Beaufort im öffentlichen Interesse ermöglicht. Dieser Kauf, der zur Arrondierung und Verwaltung angrenzender kommunaler Waldparzellen dient, umfasst folgende Grundstücke im Kataster von Beaufort, Sektion C:

- Parzelle 1156/1817, „hinter der Kosselt“, 25 Ar
- Parzelle 1157, gleiche Lage, 41 Ar 50 Zentiar
- Parzelle 1158/937, gleiche Lage, 1 Hektar und 6 Ar

Der vereinbarte Kaufpreis beträgt 21.562,50 €, die Parzellen gehören zur Natura 2000-Schutzzone.

20. Änderung einer Arbeitsstelle für eine handwerkliche Tätigkeit in der Gehaltsgruppe E

Der Gemeinderat beschließt, die 2018 geschaffene Arbeitsstelle für eine handwerkliche Tätigkeit, die ursprünglich für Elektriker- oder Elektromechanikerprofile vorgesehen war, anzupassen. Aufgrund veränderter Anforderungen wird der Aufgabenbereich der Stelle auf allgemeine Instandhaltungsaufgaben an kommunalen Infrastrukturen erweitert, insbesondere für die Verwaltung des Trinkwassernetzes.

Der Posten bleibt in der Gehaltsgruppe E – Handwerker eingestuft und erfordert ein DAP oder gleichwertiges Zertifikat. Die Ausschreibung der Stelle erfolgt unter den vom Schöffenrat festgelegten Bedingungen.

21. Antrag auf einen außerordentlichen Zuschuss von Victory Riders Luxembourg für die Veranstaltung „Hard Ball“

Der Gemeinderat beschließt mit sieben Stimmen für und vier Stimmen gegen die Bewilligung eines Sonderzuschusses in Höhe von 500,00 € für „Victory Riders Luxembourg“ zur Unterstützung der Veranstaltung „Hard Ball“ 2024. Nach Diskussion über die Förderfähigkeit des Antrags, insbesondere wegen des Fehlens einer spezifischen Verordnung für die Subventionsvergabe an Vereine, erkennt der Rat die besondere Bedeutung der Veranstaltung an.

Der Gemeinderat bittet den Schöffenrat außerdem, eine Regelung mit klar definierten Förderkriterien für künftige Subventionsvergaben vorzubereiten, um eine faire Unterstützung für alle Vereine zu gewährleisten.

22. Antrag auf einen außerordentlichen Zuschuss des Sport- und Kulturvereins von Fiolhoso und Beaufort zum 25. Jubiläum

Der Gemeinderat beschließt, dem „Sport- und Kulturverein von Fiolhoso und Beaufort“ zur Feier seines 25-jährigen Bestehens im Jahr 2025 eine Sonderförderung von 1.000,00 € zu gewähren.

Da es derzeit keine Regelung für die Subventionsvergabe an Vereine gibt, bittet der Gemeinderat den Schöffenrat, ein faires Regelwerk mit klaren Kriterien vorzuschlagen, um eine transparente jährliche Fördervergabe zu ermöglichen.

23. Bestätigung einer temporären Dringlichkeitsverkehrsregelung für über 72 Stunden in der Route de Grundhof, Chemin de la Vallée und Rue „Bei der Kapell“ in der Ortschaft Beaufort

Der Gemeinderat bestätigt die temporäre Dringlichkeitsregelung für Arbeiten in der Nähe des Hauses Nr. 19 Route de Grundhof, am Eingang des Chemin de la Vallée und der Rue „Bei der Kapell“ in Beaufort. Der Verkehr wird durch Ampeln geregelt und die Änderungen werden durch entsprechende Beschilderung angezeigt. Diese Regelung ist vom 9. September 2024 bis zum Abschluss der Arbeiten gültig, alle vorherigen entgegenstehenden Bestimmungen werden aufgehoben. Verstöße werden gemäß Artikel 7 des geänderten Gesetzes vom 14. Februar 1955 sanktioniert.

24. Bestätigung einer temporären Dringlichkeitsverkehrsregelung für über 72 Stunden in der Grand-Rue, Route de Dillingen und Route de Grundhof in der Ortschaft Beaufort

Der Gemeinderat bestätigt die temporäre Dringlichkeitsregelung für die Gehweg- und Fußgängerüberwegarbeiten in Beaufort, beginnend am 26. August 2024. Die Fahrspur wird in den Bereichen Haus Nr. 1 Route de Dillingen, zwischen den Häusern Nr. 25 und 27 Grand-Rue und in der Nähe von Haus Nr. 34 Route de Grundhof durch Ampeln geregelt. Diese Regelung gilt bis zum Abschluss der Arbeiten, alle früheren entgegenstehenden Bestimmungen werden aufgehoben. Verstöße werden gemäß dem geänderten Gesetz vom 14. Februar 1955 geahndet.

25. Bestätigung einer temporären Dringlichkeitsverkehrsregelung für über 72 Stunden in der Route de Grundhof, Rue de l’Eglise und Härewiss in der Ortschaft Beaufort

Der Gemeinderat bestätigt die temporäre Dringlichkeitsregelung für die Arbeiten der Firma GOCA Constructions S.à r.l., die am 12. Juli 2024 beginnen und die Gehweg-, Verkehrsinsel- und Fußgängerüberweg-Gestaltung betreffen. Die Maßnahmen umfassen:

- Parkverbot zwischen den Häusern Nr. 32 und Nr. 34 Route de Grundhof, angezeigt durch Schilder.
- Temporäre Einspurregelung mit Ampeln an den Bereichen in der Nähe des Hauses Nr. 32, an den Eingängen zur Rue de l’Eglise und Härewiss.

Diese Regelung gilt bis zum Abschluss der Arbeiten. Alle vorherigen entgegenstehenden Regelungen werden aufgehoben. Verstöße werden nach dem geänderten Gesetz vom 14. Februar 1955 geahndet.

26. Fragen der Mitglieder des Gemeinderates an den Schöffenrat

Schriftliche und mündliche Fragen an den Schöffenrat

Die Fragen werden gemäß Artikel 4 – „Fragen der Gemeinderäte“ der Gemeinderatsgeschäftsordnung vom 26. Juni 2024 behandelt.

Conseiller Fellerich : 1) Commission de la culture: winni gët e neien Opruff gemeet? Fir d’Commission de la culture gouf et eng Démissioun, déi dozou gefouert huet, datt dës net méi komplett ass. Kulturell Theme sinn awer wichteg, an et wier interessant ze wëssen, wéini de Schäfferot een neien Opruff mëscht. Kënnt ee vläicht och fir aner Kommissiounen e weidere Appell maachen, fir Lücken, wou et néideg ass, opzefüllen?

@ **Schäfferot** : Mir plange fir Januar en neien Opruff fir d'Kommissiounen opzefëllen. Aktuell leien eis Prioritéite beim Budget.

Conseiller Fellerich : 2) Commission du Troisième Age: gët do demnächst mol eppes organiséiert? Op der Kiermes se gläich 4 "äler" Leit op mech duerkomm, fir ze froen, firwat fir sie näist géng gemeet gin. Besonnesch bei Themen, déi d'Leit vum 3ten Alter betreffen, héieren ech vun eenzelne Leit: 'Mir hu fréier méi ënnerholl, mir ware méi aktiv, awer zanter engem Joer schéngt näischt méi ze geschéien.'

@ **Schäfferot** : Déi aktuell Kommissioun setzt sech aus neie Memberen zesummen. Mir schaffen intensiv un der Organisatioun vun der Journée 55+, de 24. November a si scho bal fäerdeg mat de Preparativen. Et goufe schonn e puer Reuniounen ofgehalen, ënner anerem mat 'A Loupescht', an dann och de Projet "Petanquepist" net ze vergiessen, asw. Als Conseiller kritt Dir och reegelméisseg Berichter vun de Kommissiounen, de leschte vum August enthält och weider Detailer. Fréier huet d'Integratiounskommissioun Aktivitéiten organiséiert, wéi Ausflich op Bréissel oder Stroossen. Elo sinn deenen neie Kommissiounen dës Aufgaben iwwerlooss ginn. De Schäffe Grilo wäert dese Punkt der Kommissioun vum 3ième âge weiderginn."

Conseiller Fellerich : 3) Zebrasträif op der Héischt vum Delhaize: do sote mer scho puer Leit, dat do eventuell en Zebrasträif net su schlecht wir. Muss ee natierlech kucken, dat et der net herno zevill beinee sen. Op der anerer Stroossesäit parkt anscheinend ëmmer d'Personal aus em Altersheim, su dat Leit, déi wiirkech do wunnen, keng Parkplaz mi kréien. Wees och do allerdéngs net, ob een dorunner kann eppes änneren.

@ **Schäfferot** : Grondsätzlech ass villes méiglech, mee mir hunn ee strukturelle Parkingsproblem.

Conseiller Fellerich: Mir kéinten iwwerleeën, op Schëlde, déi d'Parkdauer uginn, hëllefträich wieren, well an deene betraffene Beräicher vill Autoen ze laang stinn.

@ **Schäfferot** : Mir hunn d'Absicht op e puer Plazen am Duerf zousätzleche Parkraum anzeféieren.

Conseiller Fellerich: Wéi steet et mat de Glascontaineren? Mir hunn der nach ëmmer dräi, obwuel jidderee mëttlerweil eng Glas-Poubelle huet. Oft leie Schierbele ronderëm, well net jiddereen et fäerdeg bréngt den Dreck an d'Poubelle ze geheien.

@ **Schäfferot** : Déi sollten eigentlech fort kommen. Mir behalen déi awer do, well e puer Etablissementer, wéi Caféen oder Diskoen, eng méi grouss Entsuegung fir d'Gals brauchen, a fir déi eng kleng Poubelle einfach net duer geet. Mir suergen dofir, datt d'Leit eng entsprecheend Méiglechkeet hunn.

Conseiller Fellerich: An erlaabt mer eng perséinlech Fro: firwat gi suvill Gemengerotsmemberen direkt nodeems de Patt an de "Photoshooting" eriwier ass, einfach vun der Kiermes fort an eessen do net ze Mëtteg? Wiirkt esou wéi eng leideg Pflichaufgab, déi ee séier hannert sech bréngt.?

Conseiller Fellerich: D'Biergerversammlungen haten sech esouwuel déi eng wéi di aner Lëscht op den Agenda geschriwwen fir d'Bierger iwwer alles z'informéieren wat esou kënnt. Esouwäit ech weess war där nach keng. D'Fro ass op dat eng Kéier kënnt.

@**Schäfferot**: Jo dat gëtt gemaach. Dat kënne mir als Gemengerot maachen. Mir lueden d'Leit an de Kummelsbau, an informéieren. Mir sti gären Äntwert a Riet. Mir kucken dat nom Budget ze maachen.

Conseiller Hoffmann: De Scoutschalet solle mer elo Zäitno entsuegen.

@**Schäfferot**: Et louch bis elo un der Assurance a mir kucken dat elo sou séier wéi méiglech entsuergt gëtt.

27. Informationen des Schöffenrates an die Mitglieder des Gemeinderates

- **13. Oktober**: Commemoratiounsdag.
- **Occupatiounsplang Sportshal**: Mir hunn ee Plang fir d'Benetzung vun der Sportshal ausgeschafft.
- **Subsidreglement**: Mir sinn am Gaangen, ee Reglement fir Subside virzebereeden, dat mer lech gären d'nächst Joer presentéieren.
- **Projet "Bis am Bus"** ass een anere flotte Projet dee mer um Plange sinn, zesumme mat der Kommissioun vum Vivre Ensemble a mat der asbl Mir wëllen lech ons Heemecht weisen

- **Aweiung Waasserbaseng:** D'Aweiung vum neie Waasserbaseng ass fir d'Fréijoer geplangt.
- **15. November:** Mir organiséieren den Dag vum Bam mat de Schoukllassen.
- **Verbesserungen um Internetsite:** De Site gouf aktualiséiert an enthält elo déi néideg Reglementer, de Kalenner, Online Reider an aner wichteg Informatiounen.
- **Poubelle-Flyer:** E Flyer mat Informatiounen zur Taxerhéijung gouf erstallt. D'Zil ass, d'Leit ze motivéieren, fir duerch besser Trennung ze spueren.
- **Guide du citoyen:** Den Informatiounsguide fir Bierger ass bal fäerdeg.
- **Kiermes:** D'Kiermes war e grouse Succès, e grouse Merci un all Bedeelegten.
- **15. Oktober:** Presentatioun vum Kompensatiounsprojet fir de Gemengerot.
- **Kleeschefeier:** D'Organisatioun fir de Besuch vum Kleesche leeft.
- **Budgetplanung:** Véier Aarbechtssitzunge si fir de Budget festgeluecht, inklusiv dem Datum fir d'Budgetssëtzung.
- **Nächste Gemengerot:** D'Sëtzung ass fir den 12. November geplangt.

Sitzungsende um 11:25 Uhr